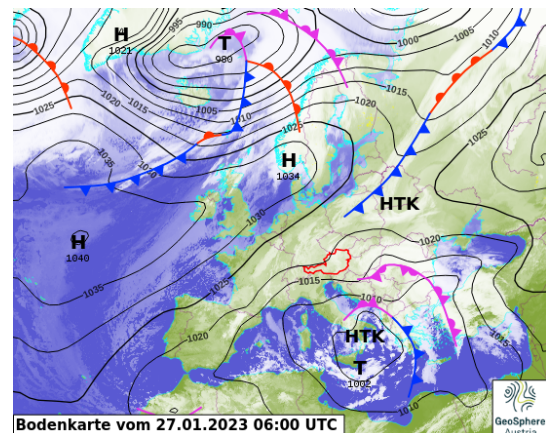


# Alpenvereins-Wetterbericht für die OSTALPEN

erstellt vom Wetterdienst Innsbruck der GeoSphere Austria für DAV und ÖAV, Freitag, 27. Jänner 2023, 14:16 Uhr

## WETTERLAGE GESAMTALPENRAUM

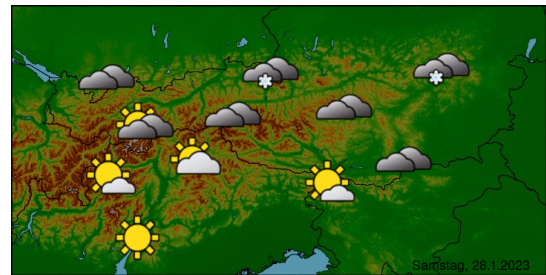
Der Alpenraum befindet sich zwischen einem mächtigen Tief mit Zentrum über dem östlichen Mittelmeer und einem Hoch mit Kern über Nordwesteuropa und dem Atlantik. Mit einer nordöstlichen Höhenströmung wird feuchtkalte Luft in Form von tiefer Bewölkung an die Alpennordseite geführt. Am Sonntag nimmt der Hochdruckeinfluss weiter zu, es bleibt winterlich kalt. Schon zu Beginn der neuen Woche dreht die Strömung auf Nordwest. Im Norden wird es wieder feuchter, es bleibt kalt und windig, im Süden Föhn.



## PROGNOSE OSTALPEN für Samstag

Verbreitet liegt eine hochnebelartige Wolkenschicht über den Ostalpen, wahrscheinlich verdeckt sie auch im Südosten die Sonne. In der Westhälfte der Ostalpen geht sich insgesamt mehr Sonne aus, insbesondere inneralpin, südliche des Hauptkammes scheint die Sonne westlich der Dolomiten oft sogar weitgehend ungetrübt. In der Osthälfte überwiegt dagegen von der Früh an auch im Süden starke Bewölkung mit nur etwas Sonne zwischendurch. Insgesamt ist die Bewölkung nach Osten zu teils auch hochreichender und zeitweise kann es daraus vor allem an der Alpennordseite leicht flocken. Auch im Südosten sind einige dichtere Wolkenfelder dabei, im Bereich Karnische Alpen und Karawanken scheint aber die Sonne zumindest zeitweise.

Temperatur	In 2000 m von -10 bis -7 Grad, in 3000 m bis um -12 Grad
Nullgradgrenze	von 400 bis 700 m
Wind	In 2000 m von 10 bis 40 km/h, in 3000 m bis um 30 km/h im Mittel aus dem Sektor Nord.
Neuschneesituation	von 0 bis 1, stellenweise bis 5 cm
Bemerkungen	-



## PROGNOSE OSTALPEN für Sonntag

Am Sonntag sorgt Hochdruckeinfluss in den Ostalpen recht verbreitet für sonniges Bergwetter mit guten Sichten, im Westen und Süden scheint die Sonne oft sogar den ganzen Tag vom wolkenlosen Himmel. Nebel und Hochnebel ziehen sich immer weiter vom Alpennordrand zurück, er ist aber vor allem in den Niederungen im Nordosten allerdings ein Thema. Die Obergrenze ist tiefer als zuletzt und die Chancen auf sonnige Auflockerungen und teils sogar ungetrübten Sonnenschein steigen im Tagesverlauf. Weiterhin kalt mit Temperaturen in 2000 m von -7 bis -4 Grad, in 3000 m bis um -8 Grad.

## PROGNOSE OSTALPEN für Montag

Die neue Woche beginnt zunächst sehr sonnig, nur mit wenigen, dünnen und sehr hohen Wolken. Im Lauf des Vormittags legt der Wind zu, eine Warmfront bringt im Norden bis Mittag dichte Wolken und nachmittags etwas Schneefall, auch die Temperatur steigt noch leicht auf -2 Grad in 2000 m und -9 bis -5 Grad in 3000 m. Der Wind auf den Bergen wird ab Mittag zum Sturm, er wirkt im Süden als Föhn bis in die Täler und sorgt dafür, dass der Himmel offen und die Sichten im Süden gut bleiben - nur stellenweise greifen Schneeschauer über den Hauptkamm nach Süden über.

## WEITERER TREND OSTALPEN ab Dienstag

Auf Dienstag folgt eine leichte Beruhigung, der Sturm lässt etwas nach und an der Alpennordseite kann es nur noch lokal leichten Schneefall geben. Dazu lockert die Bewölkung zwischenzeitlich immer wieder etwas auf. Im Süden greift nach wie vor Föhn bis in die Täler durch, es ist trocken und abseits vom Hauptkamm sind die Sichten bei geringer Bewölkung sehr gut, die Temperatur sinkt wieder etwas. Windig, wechselnde Bewölkung und einige Schneeschauer bringt auch der Mittwoch im Norden, im Süden weiterhin sonnig bei Nordföhn. In der Nacht auf Donnerstag und donnerstags tagsüber könnte aus heutiger Sicht eine Kaltfront mehr Schnee und eine deutlich Abkühlung bringen. Dazu starker Nordwest- bis Nordwind, im Süden greifen nur einige hohe Wolken und kaum Schneeflocken über. Mit anhaltendem Wolkenstau dürfte sich auf Freitag hin wenig ändern. Zuverlässigkeit der Prognose : mittel (60-80 Prozent)

---

GeoSphere Austria Regionalstelle für Tirol und Vorarlberg  
Fürstenweg 180, A-6020 Innsbruck

email: [innsbruck@geosphere.at](mailto:innsbruck@geosphere.at), tel.+43(0)512 285598  
Persönliche Wetterberatung (nur in AT): 0900 566 5666